

GemeindeIn(n)fo



Monatlicher Newsletter der Gemeinde Neuhaus a.Inn

August 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Sommerferien stehen vor der Tür und viele sitzen schon auf gepackten Koffern. Passend dazu sind die Ferienprogramme der Gemeinde Neuhaus a.Inn und der Kinderfreunde Schärding erschienen. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und eine schöne Urlaubszeit.

Informationen aus der Verwaltung

Rechtzeitig Ausweis und Passdokumente beantragen.

Die Urlaubszeit steht vor der Tür und damit auch die Reisezeit.

Bitte kontrollieren Sie zeitig vor Antritt der Reise Ihre Ausweisdokumente. Derzeit bestehen Lieferzeiten zwischen 4 und 8 Wochen. In dringenden Fällen können auch vorläufige Dokumente oder Expressbestellungen durchgeführt werden. Halten Sie hierzu Rücksprache mit unserem Bürgerbüro

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter Tel.: 08503 9111-16, -17 und -21 gerne zur Verfügung.

Neues Ferienprogramm der Gemeinde Neuhaus a.Inn und der Kinderfreunde Schärding erschienen

Pünktlich zum Ferienbeginn wurde das Ferienprogramm von Neuhaus a.Inn und Schärding fertiggestellt. Die Programmhefte liegen u. a. in den Rathäusern aus. Zusätzlich können die Programme auch digital heruntergeladen werden:

Neuhaus a.Inn

<https://www.neuhaus-inn.de/wp-content/uploads/2024/07/Ferienprogramm-2024.pdf>

Schärding

<https://onedrive.live.com/?authkey=%21AAbH1NorYxGwmmQ&id=95E12FE7978E49BA%21232498&cid=95E12FE7978E49BA&parId=root&parQt=sharedby&o=OneUp>

BEKANNTMACHUNG

Am Dienstag, den 23.07.2024 findet um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeinde Neuhaus am Inn eine

GEMEINDERATSSITZUNG

statt.

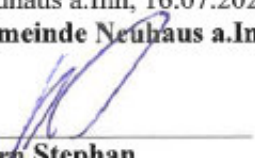
In der öffentlichen Sitzung werden folgende Beratungsgegenstände behandelt:

Öffentliche Sitzung

1. Vollzug der Beschlüsse aus der Sitzung vom 09.07.2024
2. Glasfaserausbau
 - a) Informationen zum weiteren Ausbau im Gemeindegebiet
 - b) Beschluss zur Vergabe der Unterstützungsleistung zur Umsetzung des Gigabit-Förderverfahrens des Bundes in der Gemeinde Neuhaus a.Inn
 - c) Beschluss zur Vergabe der Juristischen Unterstützungsleistung zur Umsetzung des Gigabit-Förderverfahrens des Bundes in der Gemeinde Neuhaus a.Inn
3. Beschluss zur Vergabe von Zaunarbeiten und Beleuchtung bei der Sanierung der Schärdinger Straße
4. Beschluss zur Vergabe von Arbeiten an der Sicherheitsbeleuchtungs- und Brandmeldeanlage im Haus des Gastes
5. Beschluss über Abschluss eines Vertrages für den Klärschlammtransport zur KA Bad Füssing
6. Beschluss zum Abschluss einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit für eine 20-kV-Kabelleitung
7. Diskussion und Beschluss über Parkraumbewirtschaftung
8. Bauanträge
 - a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung als Altenteil auf Flurnummer 40/2, Gemarkung Vornbach
9. Wünsche und Anträge
10. Genehmigung der Niederschrift vom 09.07.2024

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Neuhaus a.Inn, 16.07.2024
Gemeinde Neuhaus a.Inn


Dorn Stephan
Erster Bürgermeister



E-Mail: info@neuhaus-inn.de

Internet: www.neuhaus-inn.de

Hinweis:

Während der allgemeinen Öffnungszeiten besteht im Rathaus die Möglichkeit der Einsichtnahme in genehmigte Niederschriften von öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats.

Obst für alle – Pflücken erwünscht

Ob frisch vom Baum, im Kuchen oder im Kompott: Selbstgepflückte Äpfel, Birnen, Zwetschgen und Nüsse sind Schmankerl. Auch wer keinen eigenen Garten hat, muss darauf nicht verzichten. Denn sieben Kommunen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) an Rott & Inn laden Bevölkerung und Gäste zur Ernte auf den gemeindlichen Streuobstwiesen ein. Die entsprechenden Standorte werden mit freundlichen Infoschildern und die Bäume mit einem „Gelben Band“ gekennzeichnet. Allein im Gemeindebereich Bad Füssing gibt es vierzehn solcher Wiesen. „Ernten ist hier – in haushaltsüblichen Mengen und solange der Vorrat reicht – ausdrücklich erlaubt“, sagt 1. Bürgermeister Tobias Kurz.



Es gibt viel zu tun und es wird viel getan

Eine Reihe guter Neuigkeiten gab es in der 30. Beteiligtenversammlung, zu der elf ILE-Bürgermeister und Geschäftsleiter am 17.07.2024 in den neu eröffneten Mathäuser-Saal ins Bürgerzentrum Ruhstorf gekommen waren. Das seitens des Markts Ruhstorf organisierte **Angebot eines ILE-Sommerferienprogramms vom 19.08.2024 bis 06.09.2024 ist sehr gut gebucht**. Positiv für unsere ILE sind auch die neuesten Vorgaben der Ämter für Ländliche Entwicklung in Bezug auf das **Regionalbudget 2025**. Dieses wird ab 2025 gestaffelt nach der Größe der ILEs vergeben. Kommunale Verbünde mit 11 Gemeinden und mehr – wie das bei der ILE an Rott & Inn der Fall ist – können auch zukünftig maximal 90.000 € Fördermittel beantragen und nutzen. Die Bürgermeister haben bereits beschlossen, sich als ILE für die Mittelzuweisung „Regionalbudget 2025“ zu bewerben und Fristen für das Einreichen der Bewerbungen vorgeschlagen. Als erster Abgabetermin für das Einreichen von Projektideen ist der 30. November 2024, als weitere Fristen sind der 31.01. sowie der 31.03.2025 festgesetzt.



ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder zeigte sich besonders erfreut über die positiven Beschlüsse, welche die ILE-Kommunen in ihren Stadt-, Markt- und Gemeinderäten zur weiteren **Klima-Patenschaft** herbeiführen konnten. Dabei haben vier Kommunen einer Förderung mit 0,20 € pro Einwohner und die übrigen mit 0,10 € je Einwohner

zugestimmt. Gegenüber 2021 ist das ILE-Engagement bezogen auf die **Klimaschutzleistungen** in Kohlenstoffdioxid-Äquivalent um 10 Tonnen pro Jahr gestiegen. Durch die Patenschaft der 11 ILE-Kommunen werden Maßnahmen durch beteiligte Klima-Landwirte mit einem Einsparpotential von 196 Tonnen pro Jahr gefördert.

Starkregenereignisse mit Negativ-Folgen im Juli haben bei Kommunen mit starker Geländetopographie zu dem Wunsch geführt, gemeinsam mit Landwirten das Thema „Vorsorge vor Erosionen bei Starkregenereignissen“ zu vertiefen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Im nächsten **Dialog-Forum „Kommune und Landwirtschaft“** soll dies Gegenstand der Vorträge und Diskussionen sein.

Positiv angetan waren Bürgermeister und Geschäftsleiter der Kommunen vom Umfang der Aktivitäten, welche seit Anerkennung als Ökomodellregion (Herbst 2023) durch deren Managerinnen (Jenny Mähr &

Ursula Diepolder) und Manager (Josef Fischer) bereits auf den Weg gebracht wurden bzw. in Arbeit sind: Das Corporate Design für regional erzeugte Produkte liegt vor (siehe Artikel nachfolgend), ebenso wie die Etiketten für das 1. Regional-GENUSS-Produkt „Bio-Apfelsaft und Bio-Apfelsaftschorle“ aus den Streuobstwiesen im Landkreis Passau. Außerdem geht in Zusammenarbeit mit Landwirten, dem Landschaftspflegeverband und der Ökomodellregion die Ausweitung der Bio-zertifizierten Streuobstwiesen voran wie auch das Anpflanzen weiterer Obstbäume. Ein Bio-Landwirte-Stammtisch wurde ins Leben gerufen, ebenso wurde monatlich ein Info-Schreiben an Bio-Landwirte versendet. Die verfügbaren 50.000 Euro für Kleinprojekte im Öko-Verfügungsrahmen sind verteilt, an einem regionalen Bio-Wertschöpfungskettenaufbau wird gearbeitet und öffentlichkeitswirksame Aktionen, wie z.B. Regional-GENUSS-Wochen, Bio-Erlebnistage, Feldtage und Vorträge, werden angeboten.

Bei so viel Elan und Aktion war es für die Bürgermeister reine Formsache, der Vertragsverlängerung der Ökomodellregions-Manager bis zum 31.10.2025 zuzustimmen.

In Sachen „Gebietsentwicklung“ tauschten sich die Bürgermeister in der 30. Beteiligtenversammlung intensiv aus. Man informierte sich gegenseitig über verfügbares Bauland, Bauland-m²-Preise sowie durchschnittliche Mietpreise; erfuhren etwas über das aktuell aufgelegte „Förderprogramm zum Ausbau von Wohnraum für Auszubildende“ und diskutierte angeregt den Erstvorschlag für eine gemeinsame Bewerbung der Gewerbegebiete im ILE-Gebiet. Die Bürgermeister baten Wirtschaftsförderer Tobias Schock und die ILE-Umsetzungsbegleiterin die Imagebroschüre entsprechend ihrer Anregungen weiterzuentwickeln. Denn – und das ist allen nur zu bewusst – ohne eine gemeinsame Gewerbegebiets-Entwicklungsstrategie entlang der A94 – kann die Landschaftsqualität in der jetzigen Form nicht erhalten werden. Auch wollen die Bürgermeister gemeinsam eine klare Botschaft senden, wo man innerhalb der ILE in Punkto Gewerbegebietsentwicklung hinwolle und dies sowohl der Regierung von Niederbayern als auch den an einer Ansiedlung interessierten Unternehmen vermitteln.

Ein Herz für regionalen Genuss

Ein hellgrünes und ein dunkelgrünes Blatt ergeben zusammen ein Herz. Das Herz steht für die heimische (Bio-) Landwirtschaft und ihre hochwertigen Produkte. Ergänzt wird die Grafik von dem Schriftzug „Regionalgenuss im Passauer Land“. Mit diesem Logo wollen die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) und die Öko-Modellregion an Rott & Inn kulinarische Spezialitäten auszeichnen, die regional und saisonal produziert wurden – und die das Zeug haben, für die Region und ihre Besonderheiten zu werben. Im Moment wird für die Nutzung des Logos durch regionale Erzeuger und Direktvermarkter ein Kriterienkatalog ausgearbeitet. Im Mai haben ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder und Jenny Mähr, Managerin der Öko-Modellregion an Rott & Inn, das Design der Agentur pedagrafie den Biobauern, Touristikern und Gemeindemitarbeiterinnen der ILE präsentiert. Ab November soll das Blattherz die ersten beiden Schmankerl zieren: einen Saft UND eine Saftschorle aus heimischen Streuobst-Äpfeln. Um das Entsaften, Abfüllen und Etikettieren kümmert sich der Landschaftspflegeverband Passau. Weil die Äpfel von Streuobstwiesen ohnehin meist „bio“ sind, kann daraus ein zertifizierter Bio-Saft gepresst werden. Dieter Weinzierl, Tourismusdirektor von Bad Griesbach, Daniela Leipelt, Kur- und Tourismusdirektorin von Bad Füssing, und Kirchhams Tourismusbeauftragter Franz Mühldorfer kündigten an, ihren Hoteliers ans Herz zu legen, dieses beiden regionalen Bio-Produkte in Biergärten und Restaurants mit auszuschenken.



Bad Füssinger Kindergarten „Stock & Stein“ kann loslegen



Am 1. September wird der neue Bad Füssinger Wald- und Bauernhofkindergarten „Stock & Stein“ in Aufhausen eröffnen. Die ILE an Rott & Inn hat über das Regionalbudget ein Tipi, Schaukeln und Trockentoiletten gefördert. Alles ist bereits aufgebaut. Nach aktuellem Stand sind anfangs neun Mädchen und Buben angemeldet, im März stoßen weitere fünf Kinder dazu. „Für das Team und die Kinder ist ein Start mit einer kleinen Gruppe traumhaft und pädagogisch sehr wertvoll“, sagt Gründerin Lisa-Maria Frankberger, die damit rechnet, dass die Gruppe rasch anwachsen wird. Die Spielereffen, die seit Ende April im zweiwöchigen Rhythmus stattfinden, seien ein voller

Erfolg. Kinder und Eltern fühlten sich wie zu Hause, seien motiviert und voller Tatendrang. „Dadurch wächst das ganze Projekt noch schneller, wird noch liebevoller und detailreicher“, erzählt die junge Mutter.

ILE-geförderter Kreuzweg in Kößlarn ist fertig

Der eine hatte die Hände weiß voll Farbe, der andere Goldstaub im Gesicht: Zusammen haben Max Schnall und Kirchenmaler Jürgen Hollweck bei den zu Pfingsten neu errichteten Stationen des Kößlarners Kreuzwegs im Juni die letzten Verschönerungsarbeiten durchgeführt. Die alten hölzernen Stationen waren morsch geworden. Um sie dauerhaft ersetzen zu können, bewarb sich der Förderkreis Kirchenmuseum Kößlarn bei der ILE an Rott & Inn erfolgreich um eine Förderung aus dem Regionalbudget. Mit dem Bau der wetterbeständigen Stationen aus Beton beauftragte der Förderkreis den Heimhandwerker und Marktrat Max Schnall. Die schlichten Tonreliefs stammen von den alten Holzkreuzen und wurden angefertigt von der Künstlerin Brigitte Friedrich aus Neuburg am Inn.



Der neue Dorfgemeinschaftsraum Poigham wird schon rege genutzt



Mit einer Förderung aus dem Regionalbudget der ILE an Rott & Inn hat die Dorfgemeinschaft Poigham ihren neuen Dorfgemeinschaftsraum ausgestattet. Aus dem Zuschuss wurden Stühle, Tische, eine Küchenzeile sowie Vorhänge gekauft. Rund 15 Frauen und Männer um Organisator Hans Wimmer, ehemaliger 1. Vorstand der FF Poigham, haben sich beim Aufbau ehrenamtlich engagiert. „Wir sind alle sehr zufrieden und

begeistert von unserem neuen Aufenthaltsraum. Er wird auch schon fleißig genutzt – und das von Jung und Alt. Umso mehr freuen wir uns auf die Einweihung am 3. Oktober“, erzählt Sina Graml von der Gemeinde Tettenweis. Zuvor hatte die Gemeinde das bestehende Feuerwehrhaus in Poigham aufgestockt und damit einen den neuen Raum geschaffen.



Das Programm für den 1. Genussherbst steht

Es sprudelte nur so an Ideen, als ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder im Juni und Juli (siehe Foto) die Touristiker der ILE-Kommunen zu zwei Workshops zum Thema GENUSS ins Bürgerzentrum Mathäuser in Ruhstorf eingeladen hatte. Einheimische und Urlaubsgäste können sich nun auf den 1. Genussherbst an Rott & Inn freuen. Von 21. September bis 20. Oktober 2024 stellen die Hoteliers, Wirte, Landwirte und regionale Akteure der ILE-Kommunen ihre regionalen Erzeugnisse und Spezialitäten in den Mittelpunkt. Zusammen haben sie ein Programm mit rund 40

Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen zusammengestellt. Ende August / Anfang September wird ein entsprechender Flyer auf das Programm hinweisen. Auftaktveranstaltung des GENUSS-Herbstes 2024 wird das Mostfest am 21. September in Bad Griesbach sein.

Eine Zeitschrift für Genießer

Pünktlich zum Start des Genussherbstes soll auch das 1. Genuss-Magazin fertig werden. Bad Griesbach lässt es stellvertretend für alle elf ILE-Kommunen erstellen. Bezuschusst wird es aus dem Regionalbudget 2024. Den Auftrag für die Texte hat ILE-Pressbeauftragte Simone Kuhnt übernommen, das Layout macht die Passauer Agentur pedagrafie, ebenso die Fotos. „Es wird ein Schaufenster in die Region, mit vielen Porträts von Betrieben und Menschen, die tolle Produkte anbieten, zum Beispiel der Hofladen Winklhofer bei Ruhstorf, Biobauer Simon Strangmüller aus Bad Füssing, der Bauer Wirt in Kirchham und der Bio-Laden Paradieserl in Rotthalmünster (Foto oben). Auch den Reisnerhof in Kirchham, den Kargl-Bauern in Malching, die Hausbrennerei Voglbauer in Aigen am Inn, das Bio-Hotel Falkenhof in Bad Füssing und weitere stellen wir in der ersten Ausgabe vor“, kündigt Gudrun Wimmer vom Gäste- und Kurservice Bad Griesbach an.



„Eine Blaupause für Resilienz“

95 Prozent Bio-Anteil in der Kantine des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums und bis zu 50 Prozent Bio-Anteil in rund 100 weiteren staatlichen Kantinen – das waren nur zwei der beeindruckenden Zahlen, mit denen Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber zum zehnjährigen Bestehen der staatlich anerkannten Öko-Modellregionen aufwarten konnte. Aus anfänglich fünf Projektregionen sind mittlerweile 35 kommunale Verbände geworden, die sich der Stärkung des Ökolandbaus verschrieben haben.



Am 11. Juli haben ihre Manager sowie etliche Landwirte, Verarbeiter und Vertreter aus Verbänden, Politik und Forschung das Erfolgsmodell im Schloss Dachau gebührend gefeiert. Von der Öko-Modellregion an Rott & Inn mit dabei waren Managerin Jenny Mähr und ihr Kollege Josef Fischer, Kößlarns Bürgermeister Willi Lindner sowie Alexander Rahn und Franz Plattner vom Innstolz Frischdienst in Rotthalmünster. Sie boten regionale Bioprodukte zur Verkostung an, gaben Interviews und tauschten sich mit Mitstreitern aus ganz Bayern aus.



„Von den sieben Bezirkspräsidenten des BBV haben vier einen Ökobetrieb“, betonte Oberbayerns BBV-Vorsitzender und Öko-Präsident Ralf Huber in seiner Rede – und rief zu einem Miteinander von ökologisch und konventionell wirtschaftenden Betrieben auf.

Gastronomen und Biobauern wollen kooperieren – Speed-Dating geplant

Eine erfreuliche Kooperation von Gastronomie und Bio-Landwirtschaft ist heuer entstanden: Mit einem Zuschuss der Öko-Modellregion haben Claudia Haspelhuber (Foto rechts) und Stephan Mender von der Solidarischen Bio-Landwirtschaft Reisnerhof eine Salatwaschmaschine und weitere Gerätschaften angeschafft. Diese erleichtern ihnen den professionellen Gemüseanbau für Kunden aus der Gastronomie. Christian Müller (links), Küchendirektor vom Gutshof Sagmühle und dem Hotel Drei Quellen



Therme in Bad Griesbach, schätzt den frischgeduschten Blattsalat vom Reisnerhof und holt sich regelmäßig Nachschub. Er und sein Team legen großen Wert auf regionale Zutaten. „Wir freuen uns, unsere Betriebe bei so tollen Ideen unterstützen zu können, schließlich ist der Aufbau von regionalen Wertschöpfungsketten für alle Beteiligten ein Gewinn“, sagt Jenny Mähr, Managerin der Öko-Modellregion. Indes hat eine erste Zwischenevaluation der im Mai 2023 anerkannten ÖMR beste Ergebnisse ergeben. Das berichtet ILE-Managerin Dr. Ursula Diepolder, die das Konzept für die Bewerbung geschrieben hat und das Management im 1. Jahr begleitet. „Ihr seid sehr flott unterwegs“, sei das Fazit der Evaluierungsjury gewesen.

Es sind sogenannte Speed-Datings geplant, die eben solche Kooperationen hervorbringen sollen. Welcher Bio-Landwirt sich für das Treffen am 19. August 2024 in Bad Füssing interessiert, meldet sich bitte per E-Mail an jenny.maehr@ile-rott-inn.de.

Nächster Bio-Bauerntreff am 1. August 2024



„Gemeinsam erreichen wir mehr“, sagen sich Jenny Mähr von der Öko-Modellregion (ÖMR) der ILE an Rott & Inn und Pia Auberger von der ÖMR Passauer Oberland. Deshalb veranstalten sie am 1. August erstmals einen gemeinsamen Biobauern-Abend. **Treffpunkt ist um 19 Uhr bei Margot und Michael Knott, Wiesing 4, 94529 Aicha vorm Wald.** Die Managerinnen stellen Möglichkeiten vor, wie die Öko-Modellregionen die Öffentlichkeitsarbeit der Bio-Betriebe unterstützen können. Die Einladung richtet sich an alle am Ökolandbau interessierten Personen und dient der Vernetzung in der Region. Pia Auberger bittet um kurze Voranmeldung, Tel. 08509/ 9009-20, Mail:

oekomodellregion@passauer-oberland.de

Termine

01. August 2024: Gemeinsamer Biobauern-Treff der Öko-Modellregionen ILE an Rott & Inn und Passauer Oberland bei Margot und Michael Knott, Wiesing 4, 94529 Aicha vorm Wald, 19 bis 21 Uhr, Anmeldung bitte an Tel. 08509/ 9009-20, Mail: oekomodellregion@passauer-oberland.de.

21. September bis 20. Oktober 2024:

1. Genussherbst an Rott & Inn, Auftaktveranstaltung ist das Mostfest in Bad Griesbach am 21.09. '24

07.11.2024 von 9.00 – 13.00 Uhr: Inhouse-Schulung mit dem Juristen Frank Sommer (Fachanwalt für Verwaltungsrecht) zum Thema: „Aufbauseminar Vorkaufsrechte nach BauGB“ in Kirchham

Impressum

Redaktion: Dr. Ursula Diepolder, Simone Kuhnt

Texte: Dr. Ursula Diepolder, Simone Kuhnt

Fotos: Simone Kuhnt, Pedagrafie, Armin Weigel, Dorfgemeinschaft Poigham, Lisa-Maria Frankenberger, Stadt Bad Griesbach

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

unterstützt vom



Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern



Internationale Beratungstage

Sie sind oder waren in Deutschland
oder Österreich tätig.
Experten der Sozialversicherungsträger
beraten Sie.

■ Ort / Termine

Passau

Auskunfts- und Beratungsstelle
der Deutschen Rentenversicherung,
Kohlbruck 5 c

10.07.24 21.08.24 11.09.24
09.10.24 13.11.24 11.12.24

8.30–12.00 und 13.00–15.30 Uhr

■ Terminvereinbarung:

Tel.: 0800 1000 480 15

E-Mail: beratung-passau@drv-bayernsued.de

Vergessen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren
Personalausweis oder Reisepass nicht.



Deutsche
Rentenversicherung



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

Wohnung zu vermieten!

ab sofort

Bitte beachten - Sozialer Wohnungsbau!

Für eine Vermietung ist ein Wohnberechtigungsschein zwingend erforderlich.

Den nötigen Antrag bzw. weitere Informationen zum

Wohnberechtigungsschein erhalten Sie beim

Landratsamt Passau, Sachgebiet 63

Tel. 0851 397 – 6332 oder -6488

2-Zimmerwohnung 59,97 m²

(1. OG, Bad, Küche ohne Einbauküche)

Kaltmiete: 206,90 €

zzgl. 120,00 € Vorauszahlung für Nebenkosten

und 10,00 € Anteil Gemeinschaftseigentum, Dachboden

Kaution: 1 Monatskaltmiete

Auskunft erteilt:

Gemeindeverwaltung Neuhaus a. Inn

Klosterstr. 1

94152 Neuhaus a. Inn

Frau Assert, Tel. 08503 91 11 – 21

assert@neuhaus-inn.de



EINFACH, SCHNELL
UND FLEXIBEL MOBIL
IM LANDKREIS PASSAU

pa.mifaz.de

100%
KOSTENLOS &
ÖKOLOGISCH

Die
MiFaZ
im:



LANDKREIS
PASSAU

pa.mifaz.de

bereitgestellt von:

Landkreis Passau
Domplatz 11
94032 Passau



Kontakt:

MiFaZ / JaSt-IT

Rohstorf 45
21397 Vastorf

www.mifaz.de

info@mifaz.de

04131 - 9275379

 facebook.com/MiFaZ.Mitfahrzentrale

Einfach, schnell und flexibel mobil.



LANDKREIS
PASSAU



- = Leseweg
- = Installationen



gefördert von:

Interreg
Bayern-Österreich



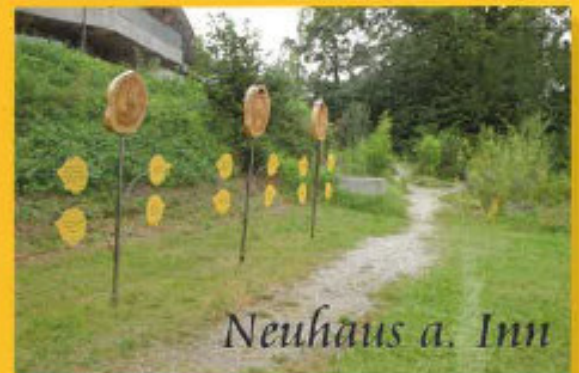
Kofinanziert von der
Europäischen Union

Einladung

zur Eröffnung
des Kunstprojektes

„VerbINNdende
Lesebrücke“

zwischen



Neuhaus a. Inn

und



Schärding

Wann und Wo?

**Mittwoch,
den 24.07.2024
um 17 Uhr**

an der Innlande in Schärding

(direkt unter der Alten Innbrücke).

*Nach der feierlichen Eröffnung gehen wir
auf die bayerische Seite.*

Dort findet eine kleine Bewirtung statt.

*Um Voranmeldung wird wegen der
Planung des Caterings dringend gebeten.*

*Anmeldung bei
Frau Sichhart: sichhart@neuhaus-inn.de*

*In Zusammenarbeit des
Kulturfördervereins Neuhaus,
des Kulturvereins Schärding,
der Stadt Schärding,
der Gemeinde Neuhaus a. Inn
und Interreg Bayern-Österreich
entstand eine VerbINNdende Lesebrücke
zwischen Neuhaus a. Inn und Schärding.
Die Kunstobjekte (Installationen und
Aphorismen) mit Standorten in Schärding
und Neuhaus a. Inn wurden von
Dr. Josef Sommer konzipiert und gestaltet.*



*Wenn heute nichts alles
kann gesehen ist
erst später heute alles
kann gesehen sein*

Dein KulturPass wartet auf Dich!

Du wirst in diesem Jahr 18 Jahre alt? Dann schenken wir Dir mit dem KulturPass ein Budget zum Geburtstag, das Du für kulturelle Angebote einlösen kannst. Dazu gehören Tickets für Konzerte, Theater, Museen oder Kinos, aber auch Bücher, Musik, Workshops und vieles mehr.



Um die KulturPass-Angebote zu nutzen, musst Du

1. die **App** runterladen oder die **WebApp** im Browser nutzen,
2. Dein Benutzerkonto erstellen (Registrieren mit Deiner E-Mail-Adresse),
3. Dein Alter nachweisen (Identifikation mit Deinem Ausweis).

HINWEISE ZUR FREISCHALTUNG DEINES BUDGETS:

Für den Altersnachweis (Identifizierung) brauchst Du ein Ausweisdokument mit eID-Funktion und eine sechsstellige PIN.

o **Deutsche Staatsangehörige: einen Personalausweis mit aktivierter eID-Funktion**

Falls Du die PIN nicht mehr weißt, kannst Du beim Bürgeramt eine neue beantragen.
Nähere Informationen findest Du auch unter: [↗ personalausweisportal.de](https://www.personalausweisportal.de)

o **EU-Staatsangehörige: eine eID-Karte**

Falls Du die PIN nicht mehr weißt, kannst Du beim Bürgeramt eine neue beantragen.
Nähere Informationen findest Du auch unter: [↗ personalausweisportal.de](https://www.personalausweisportal.de)

o **Andere Staatsangehörige: einen elektronischen Aufenthaltstitel**

Falls Du die PIN nicht mehr weißt, kannst Du bei der Ausländerbehörde eine neue beantragen.

Wenn Du keine Möglichkeit hast, einen Ausweis mit Online-Funktion zu erhalten, kannst Du Dich hier über ein alternatives Verfahren für den Nachweis Deiner Identität informieren:

↗ kulturpass.de/alternative-verifizierung

Die einzelnen Schritte zur Registrierung und Budget-Freischaltung (Identifizierung) findest Du in der KulturPass-App. Einmal freigeschaltet, kannst Du Dein Budget ab dem 18. Geburtstag über die KulturPass-App einlösen.

Weitere Informationen findest Du in der KulturPass-App und unter: ↗ kulturpass.de sowie im **Help Center** unter: ↗ service.kulturpass.de/help

52. Grenzlandfest in Neuhaus a. Inn

Festprogramm 2024

Festwirt: DJK Vornbach/Inn e.V.



Donnerstag, 22.08.2024

- 18.00 Uhr Einlass - Kabarett
20.00 Uhr Musik-Kabarett mit **"Da Meier & Watschnbaam"**
Vorverkauf: 22 € bei Raiffeisenbank Neuhaus und
Bäckerei Donaubauer Vornbach - Abendkasse: 26 €
oder unter www.watschnbaam-kabarett.de



Freitag, 23.08.2024

- 18.00 Uhr Aufstellung zum Festumzug am Rathaus
18.15 Uhr Festumzug aller Vereine mit der **"Blaskapelle Mittich"**
19.30 Uhr Abend der Betriebe und Vereine
Festzeltbetrieb mit der Band **"Roadtaler"**



Samstag, 24.08.2024

- 10.00 Uhr Kinderbasar im Außenbereich des Festgeländes
Achtung: Verkaufstische sind selbst mitzubringen!
12.00 Uhr BZL Spiel DJK Vornbach - SV Hutthurm in Vornbach
13.00 Uhr Tennis-Grenzlandturnier des TC Neuhaus/Inn
14.00 Uhr Kindernachmittag mit verbilligten Preisen der Fahrgeschäfte
14.00 Uhr A-Kl. Verbandsspiel SG Neuhaus/Sulzbach II - DJK Jägerwirth III
16.00 Uhr A-Kl. Verbandsspiel SG Neuhaus/Sulzbach I - DJK Jägerwirth I
17.00 Uhr Festzeltbetrieb
19.00 Uhr Stimmungsabend mit den **"Schwaiger Buam"**



Sonntag, 25.08.2024

- 08.00 Uhr Grenzland-Sonder-Flohmarkt (Einlass ab 07.00 Uhr)
09.30 Uhr Festgottesdienst in der Klosterkirche mit den
"Angelus Bläsern Vornbach"
10.30 Uhr Musikalischer Weißwurst-Frühschoppen mit der **"Blaskapelle Mittich"**
anschließend Mittagstisch im Festzelt - ganztägig Kaffee
und Kuchen im Festzelt
12.30 Uhr Oldtimer-Treffen an der Innlande
13.30 Uhr Musikantentreffen im Festzelt
18.00 Uhr Stimmungsabend mit der **"Pockinger Stadtkapelle"**
22.00 Uhr Prachtfeuerwerk über dem Inn



Programmänderungen vorbehalten!

*** Kostenlose Parkplätze *** Freitag bis Sonntag freier Eintritt! ***

Aktuelle Informationen zum Fest im Internet: www.neuhaus-inn.de und www.djk-vornbach.de



27.-28. JULI

Schloß PARKFEST 2024 Vornbach

SA. 27.07.2024 AB 19:00 UHR

Sommernachtsfest IM ARKADENHOF

FÜR STIMMUNG SORGEN *Armin & Armin*

EINTRITT: 3,- EUR (JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE FREI)

SO. 28.07.2024 AB 11:00 UHR

Frühschoppen | Mittagessen

UND NACHMITTAGS

Schloßgartenbetrieb

LIVE UNTERHALTUNGSMUSIK MIT *D'Querdreiba*
EINTRITT FREI

Puppentheater

DAS KÖNIGLICHE HOFTHEATER LUMUMBA
SPIELT „VIEL LÄRM UM NICHTS“ (WILLIAM SHAKESPEARE)
FÜR KINDER AB 5 JAHRE UND ERWACHSENE
BEGINN: 15:00 UHR IM ARKADENHOF
EINTRITT: 5 EUR



DIE FEUERWEHR VORNACH FREUT SICH AUF IHREN BESUCH
ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

2. Richard-Strauß-Gedächtnisturnier für AH Mannschaften des SC Neuhaus war wieder ein Erfolg – „Urlberger Buam“ gewinnen souverän

Mannschaften spenden 700,- an die Bayerische Krebsgesellschaft - Beratungsstelle Passau

Trotz der kurzfristigen Absage von drei Mannschaften, war das AH Turnier des SC Neuhaus zum Gedenken an den verstorbenen Vorstand Richard "Richie" Strauß ein voller Erfolg. Aufgrund der Absagen wurde der Spielplan kurzfristig umgestaltet, weshalb die Mannschaften des SV Tettenweis, des FC Fürstenzell, der Urlberger Buam und der SG Neuhaus/Sulzbach in Hin- und Rückrunde im Modus "jeder gegen jeden" antraten. Bei heißem Sommerwetter gaben alle ihr Bestes und es konnten einige schöne Spiele verfolgt werden. Am Schluss konnte sich die Mannschaft der Urlberger Buam vor dem FC Fürstenzell, der SG Neuhaus/Sulzbach und dem SV Tettenweis durchsetzen und war somit der verdiente Turniersieger. Beachtlich war, dass der beste Torschütze mit Mario Galic vom letztplatzierten SV Tettenweis gestellt wurde (5 Tore). Im Vordergrund dieses Turniers stand vor allem der gute Zweck. Anstatt der üblichen Startgebühr, wurden Spenden für die Bayerische Krebsgesellschaft - Beratungsstelle Passau gesammelt. Beachtliche 700 € konnten somit an das Team der Beratungsstelle Passau um die Leiterin Martina Oswald übergeben werden. Danke an alle Spender an dieser Stelle. Der Abend wurde von den Aktiven und den Fans in gemütlicher Runde genossen und so war der Muskelkater schnell wieder vergessen. Ein besonderer Dank geht auch an Ernst Mayerhofer und Dominik Hoppe vom SC Neuhaus/Inn, welche als Schiedsrichter die Spiele umsichtig leiteten.

Ergebnisse:

1. Platz: Urlberger Buam (14 Punkte)
2. Platz: FC Fürstenzell (12 Punkte)
3. Platz: SG Neuhaus/Sulzbach (5 Punkte)
4. Platz: SV Tettenweis (2 Punkte)



Foto und Text: SC Neuhaus/Inn e.V.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH



Bayerisch-Österreichische Freiland Floh- und Sammelmärkte 2024



in Neuhaus/Inn auf dem großen
Volksfestplatz an der Innlande

Veranstalter: Förderverein des SC Neuhaus

von 8:00 – 13:00 Uhr
jeden 1., 3. und 5. Samstag im Monat
- kein Parkplatzproblem -

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Speisen und Getränke dürfen nur nach Absprache
mit dem Veranstalter verkauft werden!

Achtung Flohmarkt-Anbieter: Einlass ab 7:00 Uhr

Termine: 2024

Samstag 06. Juli

Samstag 20. Juli

Samstag 03. August

Samstag 24. August 10:00 Uhr Kinderbasar
Aufbau ab 09:00 Uhr / Tische bitte selbst mitbringen

Sonntag 25. August 08:00 Uhr Grenzlandflohmarkt

Samstag 31. August

Samstag 07. September

Samstag 21. September

Samstag 05. Oktober

Samstag 19. Oktober

Samstag 02. November

Samstag 16. November

Standgebühr:

Achtung Aussteller:

PKW bis 5 Meter 15,- €, jeder weitere Meter 2,- €

PKW mit Anhänger, Kombi oder Bus bis 8 Meter 18,- €
jeder weitere Meter 2,- €

Jeder Anbieter oder Besucher muss seinen Müll mitnehmen.
Nichtbeachtung hat Platzverbot zufolge!

Tel. 0049 151 / 16632146 Deutschland

Tel. 0043 68181789984 Österreich

Für Unfälle jeder Art keine Haftung!

Aufgrund der Verschiebung des Schlemmerfest
wird aus dem Sommer-Krampus ein

Herbst-Krampus

Er findet am **Samstag, 07. September** um 14 Uhr
statt.

verschoben auf
07. September 2024

Benefiz-Veranstaltung

SOMMER- KRAMPUS

Maximal 45 Kinder können sich anmelden.
Die Eltern erhalten Bändchen und
damit freien Eintritt ins Schlemmerfest.



Sonntag, 14. Juli 2024, ab 14.00 Uhr



STADTPLATZ

Zwischen Sparkasse OÖ und Lukas-Steak

KOCHEN mit Lukas

Lukas kocht 3x mit je 15 Kinder
Leckeres aus der Outdoor-Küche

ZEICHNEN und MALEN

Anette Smolka-Woldan zeichnet mit den Kindern
den Kleinen Krampus und Patrick Schmierer bemalt T-Shirts.

KRÄUTER und GEMÜSE

Mario Helmhart bepflanzt mit den Kindern Kräuter- und
Gemüseboxen

BASTELN mit Sonja Rager und Janet Beham

„Kleiner Krampus“-ARTIKEL

KINDERBETREUUNG mit den Kinderfreunden

Alle Einnahmen vom Verkauf des Essens, T-Shirts,
Krampus-Artikel, Kinderschminken und Tattoos usw.
werden gespendet.

OBST PRESS TAG

www.pramtal-alpaca.at



BEI SCHÖNWETTER - REGES MARKTTREIBEN
MIT TOLLEN AUSSTELLERN, STECKERLFISCH,
SCHMANKERLN, WORKSHOP, VERKOSTUNGEN,
KINDERSCHMINKEN UND VIELEM MEHR!



SONNTAG

13.10.2024

Kainzbauernweg 10

4780 Schärding

Gepresst wird ab 08:00 Uhr bei jedem Wetter!
Obstmengen > 50 kg bitte wieder mit Anmeldung
um Wartezeiten zu vermeiden.

Infos unter www.pramtal-alpaca.at oder 07712/2362
Hanslauer Hof, Kainzbauernweg 10, 4780 Schärding

Termine des Kanu-Club-Neuhaus

10. August 2024 (Samstag), 07:00 Uhr

Wildwasserfahrt Kössener Ache durch die traumhafte Entenlochklamm,
WW I-II ohne Wehr (16 km)

Kontakt

Sabine Baumgartl
Am Goldberg 1 c
94152 Neuhaus am Inn
Tel. 0049 8503 8547



kanu-club.neuhaus@gmx.de
